



„Heule nicht oder – ich haue!“  
Lithographie von Gavarni (1804-1866)

befürchtet wurden. In Gefahr wollten sich diese „Männer“ denn doch nicht begeben.

Nebenden Schlachten dieser verbündeten Heerscharen tobt nach wie vor der Einzelkampf der Geschlechter weiter, wenn auch nicht mehr so primitiv wie ehemals. Der plumpe, ehrliche Besen hat in den meisten Fällen seine abschreckende Wirkung verloren. Dafür gibt es heute viel gefährlichere, kompliziertere Streitformen. Man ist viel-

leicht auch nicht mehr so aggressiv. Jeder Teil fühlt sich als der Getroffene. „Sie“ ist die „unverstandene Frau“, „Er“ eine „Strindbergnatur“. Da gibt es meist nur einen Ausweg: Scheidung. So nennt sich nämlich die höchste und raffinierteste Steigerungsstufe im „Kampf der Geschlechter“. Da werden die letzten Reserven eingesetzt, und alles, was zwei Menschen früher einmal heilig war, wird wie Krämerware auf